

DISKUS bietet nicht nur Funktionen für eingefleischte Profis, sondern läßt auch den Neuling nicht im Stich.

Dies zeigt sich in einer Fülle von komplexen Hilfsfunktionen, die den täglichen Umgang mit Disketten und Festplatten erleichtern.

Das Programm ist natürlich voll GEM unterstützt und läuft auch in einer Mehrprozessumgebung (z.B. Mint, Multi-TOS, MagiC!).

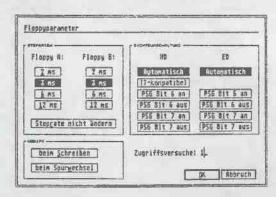


Außergewöhnliche und einzigartige Möglichkeiten bieten die Funktionen zum Konfigurieren von Festplatten.

Neben genauen Informationen über den Plattentyp nebst physikalischen Eigenschaften lassen sich bei vielen SCSI-Platten sogar Parameter wie der Lese- oder Schreib-Cache einstellen.

Der ebenfalls mitgelieferte Harddisktreiber ermöglicht zusätzliche Funktionen, wie z.B. das Schreibschützen einzelner Partitionen (VIRUS-Schutz!).

Neben den herkömmlichen Formaten werden selbstverständlich auch BGM-Partitionen (übergroße Sektoren) und XGM-Rootsektoren erkannt und verwaltet. Besonders hervorzuheben ist die Unterstützung der Bus-Arbitration, so daß mit HDDRIVER auch bisher am ATARI nicht einsetzbare Platten verwendet werden können.



Version 3.2 kostet DM 189,-(unverbindliche Empfehlung)

Irrtum und Änderungen vorbehalten.

DISKUS erhalten Sie im gutsortierten Fachhandel oder direkt bei

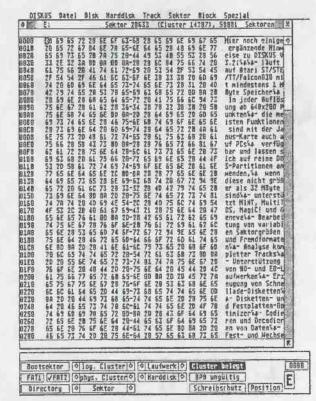


Postfach 1164 65331 Eliville Telefon 06123-1094 Telefax 06123-4389

universelle Diskettenund Festplatten-

Spätestens dann,

wenn diverse Dateien auf Diskette oder Harddisk nicht mehr das sind, was sie einmal waren, stellt der Griff zu einem Diskmonitor oft die einzige Möglichkeit dar, wichtige Daten vor dem endgültigen Verlust zu retten. Nicht nur in einem solchen Extremfall ist ein Diskmonitor sehr nützlich. Es gibt schließlich einige datei- und diskettenbezogene Operationen, die das Betriebssystem TOS der Atari-Computer nicht zur Verfügung stellt, die aber trotzdem des öfteren benötigt werden.



- Disketten-Monitor
- Fest- und Wechselplatten-Monitor
- Festplatten-Backup
- Optimierung von Medien
- Datentest

Directory | O Sektor | O

- Datenrettung
- Kopierprogramm
- Datenschutz durch Codieren
- Festplatten-Treiber

DISKUS

bietet sowohl elementare Möglichkeiten für den Datenzugriff, als auch komplexe Funktionen, die bisher noch bei keinem Diskutility zu finden waren.

Hier eine Übersicht der wichtigsten Programm-Features:

- läuft auf allen ATARI ST, STE, TT und Falcon030 mit mindestens 1 MByte Hauptspeicher
- · läuft mit allen TOS-Versionen, auch mit MagiC!, Multi-TOS und Geneva
- Unterstützung jeder Auflösung und Grafikkarte mit mindestens 640x200 Punkten (Monochrom und Farbe, Großmonitore)
- die meisten Funktionen sind mit der JANUS-Karte auch auf PCs verfügbar und lassen sich auf reine DOS-Partitionen anwenden, wenn diese nicht größer als 32 MByte
- Bearbeitung von variablen Sektorgrößen und fremden Diskettenformaten
- Disketten- und dateiorientierte Zugriffe nach Wahl
- Sektor- und trackorientiertes Arbeiten möglich
- Analyse kompletter Tracks
- Direktzugriffe auf den Floppy-Disk-Controller
- Unterstützung von HD- und ED-Laufwerken
- Erzeugung von Schnellade-Disketten
- erkennt auch Disketten- und Festplatten-Partitionen mit zerstörtem Bootsektor
- Fest- und Wechselplatten-Treiber mit speziellen Funktionen (z.B. Schreibschutz einzelner Partitionen, CBHD-, ICD- und AHDI-kompatibel, bearbeitet DOSformatierte Wechselmedien, XFRB-Unterstützung
- Unterstützung der aktuellen XHDI-Spezifikationen
- unterstützt Festplatten, Wechselplatten und MODs am ACSI-, SCSI- und IDE-Bus
- optionale Bus-Arbitrierung (dadurch erstmals Möglichkeit zum Einsatz von Platten, wie der Quantum Empire PD1980S oder des MODs Fujitsu M2512A am SCSI-
- Senden von SCSI-Befehlen
- Funktionen zum Konfigurierung des Festplatten-Cache
- automatisches Parken von Platten
- Unterstützung des IDE-Powermanagement
- voll Atari-kompatible Festplatten-Partitionierung
- umfangreiche Testroutinen zum logischen und physikalischen Test von Daten

- viele Möglichkeiten zur Wiederherstellung gelöschter Daten (z.B. Rekonstruktion von Rootsektor, Wurzelverzeichnis oder gelöschter Dateien)
- integrierter Disketten- und Festplatten-Optimizer
- Codieren und Decodieren von Daten
- sehr schnelle Kopier- und Backup-Möglichkeit von Festplatten-Partitionen
- Virusschutz gegen Bootsektor-Viren
- Ausgabe von Verzeichnisinhalten im Datenbank-For-
- alle Fehlermeldungen im Klartext
- schnelle Suchroutinen durch optimale Speicherausnut-
- voll GEM-unterstützt (z.B. mehrere Fenster zur gleichzeitigen Anzeige von Daten und FAT)
- alle Funktionen auch über Tastatur bedienbar (auch in Dialogen)
- Aufruf der wichtigsten Funktionen direkt über das Desktop
- · Makro-Fähigkeit
- diverse Zusatzprogramme im Lieferumfang enthalten

Um auch dem Computerneuling zu ermöglichen DISKUS sinnvoll zu nutzen, wurde das über 300 Seiten starke Handbuch in zwei Teile untergliedert.

Teil 1 ist das eigentliche Anwender-Handbuch, das die Bedienung und die Funktionen von DISKUS genauestens erklärt.

Teil 2 enthält eine Einführung in die Welt der Diskette und Festplatte und ist vor allem für den Einsteiger gedacht. So wird beschrieben, wie eine Diskette bzw. Festplatte organisiert ist, wie ein Bootsektor, eine FAT oder ein Directory aussieht, oder wann und warum welche Fehler überhaupt entstehen können und wie man sie beheben, oder besser noch, vermeiden kann. Speziell das Retten zerstörter Daten wird besonders ausführlich beschrieben. Eine Aufstellung häufiger Fragen und weiterführende Literaturangaben runden das Buch ab.

Meinungen

DISKUS-Versionen wurde bereits im ST MAGAZIN Heft 12/89, 12/90 und 06/93, in der ST COMPUTER Heft 4/90, 5/91 und 9/93, sowie in anderen einschlägigen Fachpublikationen überaus positiv getestet. Sollten Sie all diese Informationen nicht überzeugen, können Sie eine Demodiskette anfordem.